

# PROTOKOLL

## GREMIUM / ARBEITSGRUPPE / PROJEKT EINFÜGEN

Datum der Sitzung:	4. Dezember 2025	Datum des Protokolls:	5. Dezember 2025
Protokollantin / Protokollant:	Kerstin Schamberger	Protokollnummer:	02

### TEILNEHMERIN/TEILNEHMER MIT STIMMBERECHTIGUNG

<b>e</b>	Baumgart ,Rita	<b>a</b>	Eisele, Maria	<b>a</b>	Mathies, Helmut
<b>e</b>	Baumgart ,Tim	<b>a</b>	Greschner, Brigitte	<b>a</b>	Milic, Kristina
<b>a</b>	Benda, Jonas	<b>a</b>	Grünberger, Angelika	<b>a</b>	Neckerauer, Patrick
<b>a</b>	Berberich, Stefan	<b>e</b>	Hafner, Fabian	<b>a</b>	Obermeier, Thomas
<b>a</b>	Bertsch, Inge	<b>e</b>	Hutter, Pia	<b>a</b>	Schreyer, Gerald
<b>a</b>	Biermayer, Lukas i.V.	<b>a</b>	Jung, Bernhard,	<b>a</b>	Sickinger, Thomas
<b>a</b>	Burger, Thomas	<b>a</b>	Knies, Fabian	<b>a</b>	Stebel, Heinz
<b>a</b>	Burre, Wilfried	<b>e</b>	Kral, Christiane	<b>e</b>	Streit, Tobias
<b>a</b>	Decker, Amanda	<b>a</b>	Kreutz, Ina	<b>a</b>	Türmer, Gerald
<b>a</b>	Ebert, Manuel	<b>a</b>	Lucic, Kristina	<b>e</b>	Varga, Anton
				<b>e</b>	Zechmeister-Weber, Ulrike

**a** = anwesend      **e** = entschuldigt      **ne** = nicht entschuldigt  
 (Versand an anwesende und entschuldigte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.)

### TEILNEHMERIN/TEILNEHMER OHNE STIMMBERECHTIGUNG

<b>X</b>	Teilnehmerin / Teilnehmer	<b>X</b>	Teilnehmerin / Teilnehmer	<b>X</b>	Teilnehmerin / Teilnehmer
<b>a</b>	Hartmann, Michael	<b>a</b>	Nilewski, Dominik	<b>a</b>	Schamberger, Kerstin
<b>a</b>	Kiesling, Elias	<b>a</b>	Powelske, Julia	<b>ne</b>	Maite Wingberg
<b>a</b>	Klaus Muth	<b>a</b>	Sager, Markus		

**a** = anwesend      **e** = entschuldigt      **ne** = nicht entschuldigt  
 (Versand an anwesende und entschuldigte Teilnehmerinnen und Teilnehmer.)  
 (alternativ kann hier auch eine eigne Liste der Teilnehmenden angehängt werden)

## TAGESORDNUNG

### Begrüßung und geistlicher Impuls

**1 Genehmigung Tagesordnung u. Protokoll der 01. Sitzung d. PR**

**1.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die Beschlussfähigkeit wurde festgestellt

**1.2 Genehmigung des Protokolls**

Per Handzeichen einstimmig genehmigt

**1.3 Genehmigung der Tagesordnung**

Per Handzeichen einstimmig genehmigt

Wunsch: zukünftig je Tagesordnungspunkt weitere kurze Zusatzinformationen

**2 Haushalt (HH) 2026**

- Vorstellung des Haushaltsplans durch Herrn Klaus Muth, Verrechnungsstelle Obrigheim, mit Erläuterungen zu den "big points".
- Zukünftig jährliche Haushaltsplanungen, nicht wie bisher 2-jährige Rhythmen.
- Gebäude und Liegenschaften werden im Moment mit je 1,- € bilanziert..
- In Sinsheim müssen die Räumlichkeiten auf den neuen Bedarf für alle Mitarbeiter angepasst werden. Auch für die Ökonomen, die Verrechnungsstellenmitarbeiter, daher Baumaßnahmen.
- ebenfalls Baumaßnahmen in Mauer für ein regionales Pfarrbüro.
- Diözesane Zuschüsse für Gebäudeaufwendungen bewirken, dass die Kirchensteuereinnahmen trotz Mitgliederschwund höher sind als im Vorjahr.

Als Anlagevermögen gilt alles ab 2500,-€.

Prozedere :

1. VEG Stiftungsrat hat dem HH bereits zugestimmt.
2. Pfarreirat muss zustimmen
3. Öffentliche 14-tägige Auslage für alle Gemeindemitglieder

Beschluss			
Abstimmung zum vorliegenden Haushaltsplan			
einstimmig beschlossen		X mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja-	Nein	Enthaltungen	Befangen
21	1	1	0

### 3 Gemeindeteams (GT) und Gemeindeversammlungen

Jede Gemeinde darf ein Gemeindeteam bilden.

Die GTs müssen sich bis 30.6. aufgestellt haben

**Definition: Jede politische Gemeinde, Kommune, Ortsteil, Stadtteil oder Dorf ist eine Gemeinde. Hier könnte ein Gemeindeteam gebildet werden.**

Eine Verpflichtung gibt es nicht.

Die Gemeindeteams müssen mindestens je 3 Mitglieder haben.

Sonderstellung: Arche Neckargemünd, keine territoriale Gemeinde, begrifflich ist es eher ein Kirchortteam

Beschluss			
Abstimmung zu der Definition eines Gemeindeteams			
<b>X</b> einstimmig beschlossen		mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Ja-	Nein	Enthaltungen	Befangen
23	0	0	0

Wenn das Gemeindeteam bestehen bleiben will muss eine Gemeindeversammlung stattfinden . Davon muss ein Protokoll angefertigt werden.  
Dieses Protokoll geht nach Waibstadt ins Pfarrbüro.

Kontaktdaten:

Pfarramt Mariä Himmelfahrt - Waibstadt

Pfarrstr. 3

74915 Waibstadt

[info@se-waibstadt.de](mailto:info@se-waibstadt.de)

Tel.: 07263 / 40921 - 0

Dies muss bis Ende April passiert sein.

Dort wird beschlossen, ob das GT gewählt wird oder ob sie nur vom Pfarreirat ernannt werden, nach Vorlegen der Namenslisten. Das ist ein formeller Akt. Dass eine tatsächliche Wahl stattfindet ist unwahrscheinlich.

Das GT muss seinen Gemeindeversammlungs-Termin an Heike Langner bis 31.03. melden.

Kontaktdaten:

Heike Langner, Öffentlichkeitsarbeit  
 oeffentlichkeitsarbeit@dekanat-kraichgau.de  
 heike.langner@kath-kraichgau.de

Die Versammlung kann nach dem 31.3. sein, aber die Meldung muss erfolgt sein.  
 Gemeindeteams müssen bis zum 30.6. gebildet sein.

Arbeitsaufträge		
Wer	Was	
Jeder Pfarreirat	2 Gemeindeteams informieren zum Ablauf der Gemeindeversammlung und des Prozederes der Bildung des Gemeindeteams	

**4 Klausurwochenende**

Verschiedene Terminvorschläge  
 Der Termin wurde auf 13.-15. März festgelegt.

Die Örtlichkeit wird noch festgelegt. Geplant ist ein lockeres Ankommen ab der Kaffeezeit.  
 18. 00 Uhr gemeinsames Abendessen und erste Tagesordnungspunkte. Samstag ganztägig,  
 Sonntag Ende nach dem Mittagessen.

**5 Investitur**

Termin: 16.1.26  
 Hilfe wird bei Bedarf abgefragt  
 Es wurde ein Orgateam zur Planung und Vorbereitung gegründet, Mitglieder des Teams:

Thomas Sickinger  
 Ina Kreutz.  
 Julia Powelske  
 Lukas Biermayer  
 Kerstin Schamberger

**6 Vermögensverwaltungsrat (VVR)**

Es ist ein Aufsichtsgremium, es muss z.B. bei Gebäudeverkäufen zustimmen. Ähnlich einem Aufsichtsrat in einem Unternehmen  
 Einige Personen stehen Kraft Amtes schon fest. Es können bis zu 8 Personen hinzugewählt werden.  
 Vorschlag 5 oder 7 Personen

Beschluss			
Wie viele Personen sollen zum Vermögensverwaltungsrat hinzugewählt werden?			
einstimmig beschlossen		<b>X</b> mit Stimmenmehrheit beschlossen	
5 Personen	7 Personen	Enthaltungen	Befangen
15	8	0	0

Bewerber sollen sich bis zum 7.1. beim Pfarreiratsvorstand melden.

Bewerbungsunterlagen an Kerstin Schamberger, [kerstin.schamberger@kath-kraichgau.de](mailto:kerstin.schamberger@kath-kraichgau.de)

Bisherige Bewerber:

- Michael Hamm
- Hans-Günter Hogg
- Otto Held
- Martin Eisele
- Hermann Fischer

Bis zum 27.1. könnte der VEG Stiftungsrat übergangsweise die Aufgaben wahrnehmen. Das gilt nur für den Fall, dass ein Ereignis passiert, das zustimmungspflichtig ist. Alternative wäre ein Übergangsgremium.

Beschluss			
Soll der VEG-Stiftungsrat übergangsweise bis zum 27.1. die Aufgaben des zukünftigen VVR übernehmen?			
<b>X</b> einstimmig beschlossen		mit Stimmenmehrheit beschlossen	
ja	nein	Enthaltungen	Befangen
23	0	0	0

## 8 Ostergottesdienste

Es wurden von Herrn Biermayer 2 Modelle vorgestellt.

Beschluss			
Welches Modell soll gefahren werden?			
einstimmig beschlossen		<b>X</b> mit Stimmenmehrheit beschlossen	
Modell1	Modell2	Enthaltungen	Befangen
4	15	4	0

Angelbachtal wünscht sich wegen gewachsener Strukturen den Samstagmorgen statt die Osternacht am Freitag. Dies wird mit dem Kernteam direkt besprochen.

Gottesdienste allgemein:

Zeiten unter der Woche dürfen als Wunsch an Lukas Biermayer gesendet werden.:

[lukas.biermayer@kath-kraichgau.de](mailto:lukas.biermayer@kath-kraichgau.de)

## 8 Fotos

Von jedem Pfarreiratsmitglied soll ein Foto gemacht werden. Teils wurden sie heute gemacht. Weitere Gelegenheit beim nächsten Treffen.

## 9 Verabschiedung und Segen

Die aktuell Kranken wurden in die Gebete mit eingeschlossen.

## ANLAGEN

Anwesenheitsliste

---

## FOLGETERMIN

27. oder 28. Januar. Genauer Termin und Ort werden noch bekanntgegeben.

## UNTERSCHRIFTEN

Sinsheim, 05.11.25



.....  
protokollierenden Person



.....  
Vorsitzende/Vorsitzender

---